

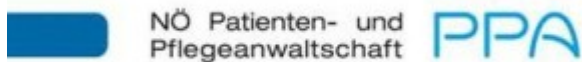
Quelle: www.lazarus.at/2016/06/05/3135

Bürger-. und Patientenbeteiligung im Gesundheitssystem: Entwurf einer umfassenden Strategie

☒ „In den letzten 10 Jahren ist die Beteiligung von Bürgerinnen und Bürgern sowie Nutzerinnen und Nutzern von Dienstleistungen an den sie betreffenden Entscheidungen zu einem gesellschaftlichen „Megatrend“ geworden. Erst in jüngster Zeit wird kollektive Partizipation in Österreich als neues Steuerungselement des Gesundheitssystems sowohl von staatlicher und parastaatlicher Seite (top down) programmatisch aufgegriffen als auch von Bürgern/Bürgerinnen und organisierten Patient/inn/en (bottom up) gefordert.

Ein Diskussionsvorschlag skizziert am Beispiel von sieben Bereichen, wo eine solche Gesamtstrategie ansetzen und was sie beinhalten könnte. Bei einer entsprechenden politischen Verpflichtung der drei hauptsächlichen Stakeholder Bund, Länder und Sozialversicherungen für Bürger- und Patientenbeteiligung ließen sich rasch erste Schritte setzen.“

von Univ.Prof. **Dr. Rudolf Forster**



Lesen Sie mehr im Newsletter 06/2016 der NÖ Patienten- und Pflegeanwaltschaft [hier](#).

([http://www.patientenanwalt.com/download/Expertenletter/Gesundheitswesen/Bu erger_und_Patientenbeteiligung_Rudolf_Forster_Expertenletter_Gesundheitswesen.pdf](http://www.patientenanwalt.com/download/Expertenletter/Gesundheitswesen/Bu%20erger_und_Patientenbeteiligung_Rudolf_Forster_Expertenletter_Gesundheitswesen.pdf))